



# STELLENANZEIGER

## Ungewohnte Töne

„Fast jedes Kind in Affoltern hat schon einmal Kontakt mit dem Familienclub gehabt, sei es im Rahmen des Ferien(s)passes oder einfach beim Beobachten der Spielgruppenkinder vor dem Pavillon beim Schulhaus. Erwachsene sind vielleicht schon mal an der Kleiderbörse gewesen.“

So beginnt ein umfangreicher Artikel im Jahr 1996 im Affoltemer Anzeiger. Anlass war das Fest zum 25. Geburtstag des Familienclubs. Gegründet wurde der Club seinerzeit unter dem Namen „Club junger Mütter“ und Männer blieben in den 1970-er Jahren vorerst ausgeschlossen. Der Zweck lautete schliesslich auch, „Müttern mit Kindern Kontakte zu verschaffen und ihnen Angebote für sinnreiche Betätigungen zu unterbreiten“.

Seither hat sich der Familienclub stetig gewandelt. Nicht nur der Name wurde aktualisiert, auch wurden Männer als Mitglieder zugelassen. Anlässe sind verschwunden, neue kamen dazu. Und da sich das Angebot an Familien mit Kindern im Vorschul- oder Primarschulalter richtet, scheiden die Mitglieder nach wenigen Jahren aus dem aktiven Vereinsleben aus. Generell ist das ein grosser Vorteil, kann doch jede „Generation“ den eigenen Familienclub gestalten, Neues probieren, Bewährtes weiterführen.

Auf den Februar 2019 steht der nächste Generationenwechsel bevor: Mit Irena, Peter, Pia und Sibylle verabschieden sich vier Mitglieder aus dem sechsköpfigen Vorstand. Gelingt es uns und euch, die Tradition weiter zu führen und (junge) Eltern zur ehrenamtlichen Arbeit zu motivieren?

Am Kapla-Brunch stellt sich der Vorstand euren Fragen. Vielleicht haben Interessierte das Glück, andere Interessierte zu treffen und zu beschnuppern.  
Der Ball liegt bei dir!

**Vorstandsmitglied – was bedeutet das?** Diese Frage beantwortet euch diese Clubzitag, jemand vom Vorstand oder ein Gespräch am Kapla-Brunch (siehe Flyer). Zu diesem seid ihr ebenso herzlich eingeladen, wenn ihr „nur“ mit den Kapla bauen oder gemütlich brunchen wollt.

Die **Statuten\*** geben den Rahmen vor. Im Artikel 15 sind die Aufgaben des Vorstandes festgehalten:

*Der Vorstand beschliesst über alle Angelegenheiten, die nicht der GV vorbehalten sind. Es obliegen ihm insbesondere die folgenden Aufgaben:*

- a) Vorbereiten, Einberufen und Durchführen der GV
- b) Erstellen von Jahresbericht, Rechnung und Budget zu Handen der GV
- c) Ausführen von GV-Beschlüssen
- d) Führen der laufenden Geschäfte
- e) Vertreten des Familienclubs nach aussen (...)
- d) Aufnahme von Mitgliedern

Was diese 66 Wörter im Laufe eines Jahres an Arbeit bedeuten können, stellen wir euch auf den folgenden Seiten vor. Dabei gibt es Pflicht und Kür, gibt es doch grossen **Spielraum**, den Verein selber zu gestalten. Oder um beim Bild des Rahmens zu bleiben: beim Bild, das ihr in diesem Rahmen zeichnet, seid ihr frei.

## Schlüsselressort Finanzministerium

Ein wichtige Person ist zweifellos die Kassierin oder der Kassier. Wer gerne mit **Zahlen** und **Konti** hantiert, kommt in den Genuss einiger **Verantwortung**. Was hat euer Kassier Peter in den letzten fünf Jahren so gemacht? Er beschreibt seine Aufgaben so:

- Der Kassier führt die **Buchhaltung** (Belege einordnen und kontieren) und verschickt die Mitgliederrechnungen.
- Ende Jahr erstellen PräsidentIn und KassierIn das **Budget** zu Handen der GV. Da

\* Die Statuten findet ihr auf unserer Homepage

der Verein finanziell solide aufgestellt ist, führte das nie zu schlaflosen Nächten.

- Anfangs Jahr erstellt der Kassier den **Jahresabschluss** und organisiert die Kontrolle und die Abnahme durch die RevisorInnen. Durchgesickert ist, dass das jeweils zu einem geselligen Abend wurde, selbstverständlich erst nach sorgfältiger Kontrolle aller Belege!
- Einen Sondereinsatz leistete der Kassier alle zwei Jahre bei der Organisation des Zirkus Pipistrello. Der Zirkus ist teuer und wir können/wollen nicht alle Kosten auf die teilnehmenden Kinder überwälzen. Um die finanzielle Belastung der Clubkasse zu minimieren, hat Peter den Affoltemer Firmen jeweils im Frühsommer einen netten Brief mit einem Einzahlungsschein geschickt. Dieses Engagement zählt eindeutig zur Kür!
- Bei den Anlässen wie Kerzenziehen oder Börse hat er den **Kassenstock** vorbereitet und die **Abrechnungen** kontrolliert.
- Wie viele Mitglieder auch hat er an diversen Anlässen tatkräftig mitgeholfen.

### Schlüsselposition Präsidium

Ein weiteres Schlüsselressort ist natürlich das **Präsidium**. Es hilft, wenn man sich in dieser Funktion für das Dorfleben interessiert, da man den Familienclub **nach aussen vertreten** sollte. Man kann (!) Kontakte zu anderen Vereinen aufbauen oder pflegen, beispielsweise in dem man deren Anlässe oder GVs besucht. Es ist unvermeidbar, dass man dadurch die eine oder den anderen kennen und oft auch schätzen lernt.

„Innenpolitisch“ hatte Pia zwei wichtige Aufgaben: einerseits ist es die **Organisation der Vorstandssitzungen**. Die Traktandenliste war jeweils schnell geschrieben. Grosser Esstisch, Notizblock, Erfrischungsgetränke und das Protokoll waren hingegen Teamarbeit. An den Vorstandssitzungen werden **strategische** Entscheide gefällt (wollen wir die Clubzeitig umgestalten?) wie auch die Anlässe vorbereitet (wer lädt den Samichlaus ein?).

Die zweite wichtige Aufgabe ist die Einberufung der GV. Ja, an diesem Abend redet man **vor Publikum**. Dies war jedoch ausnahmslos wohlwollend und selten all zu zahlreich. Nur in einem Jahr brauchte Pia mehr als 20 Folien. Der Grund waren die

vielen schönen Fotos von unseren Aktivitäten und Anlässen, die an der GV gezeigt wurden.

### Weitere Vorstandsmitglieder

Der Vorstand sollte mindestens aus drei Mitgliedern bestehen. Eine grössere Runde bedeutet jedoch mehr Köpfe, die gute Ideen haben, und **mehr Schultern**, auf denen die Aufgaben verteilt werden können. Wer möchte, dass in Affoltern Familien und Kindern ein attraktives Angebot zur Verfügung steht, bringt schon alles Nötige mit. Und nicht zu vergessen: Der Familienclub ist ein kleiner, **feiner** Verein. Er hat weder Angestellte noch Immobilien, daher hat ein Fehler auch keine gravierenden Folgen. Es ist also ein gutes Feld, eigene Ideen und Fähigkeiten **auszuprobieren**.

### Organisation von Anlässen

Die bekannten Anlässe, die durch den Familienclub organisiert werden, werden von je einem eigenen Kernteam betreut. Diese sind momentan gut aufgestellt und werden weiterhin „ihren“ Anlass organisieren. Alle Teams freuen sich trotzdem über ein Angebot zur Mitarbeit. Besonders das **Ferien(s)pass-**Team hat nie genügend Leute, die Freude an diesem Angebot haben.

### Ausnahme Kerzenziehen

Dieses Team sucht dringend eine weitere Person, um das bestehende Team zu **erweitern**. Es besteht die Möglichkeit, sowohl organisatorisch wie kreativ zu wirken. Auskunft geben euch Maria Sonnleitner, Therese Bommel oder jemand vom Vorstand.

Fällt euch jemand ein, der sich für die aufgeführten Aufgaben interessieren könnte? Gebt ihr oder ihm die Clubzeitig weiter. Natürlich noch besser: **Tut euch zusammen und packt gemeinsam an.**

Wer Fragen hat oder den Club unverbindlich beschnuppern möchte, ist zum Kapla-Brunch eingeladen. Der Vorstand hegt die Hoffnung, dass ihr da auf bekannte Gesichter trifft und euch gemeinsam zur Übernahme einer Aufgabe oder eines Amtes entschliessen könnt. Denn ein Vorstand sollte nicht zuletzt eine **gesellige Gruppe** sein. Weitaus am meisten haben wir gelacht zusammen. **Ihr werdet es nicht bereuen!**

Euer Vorstand Andrea, Irena, Manu, Peter, Pia, Sibylle